



Thema 1 Health 2013

München, 15.05.2012

Dr. Petra Oberhagemann



Nationale Kontaktstelle Lebenswissenschaften (NKS-L)

PTJ und PT-DLR / Heinrich-Konen-Str. 1 / 53227 Bonn
Tel. 0228 3821 1707 / Fax 0228 3821 1699 / petra.oberhagemann@dlr.de



➔ Charakteristika HEALTH.2013 Aufruf

- Fristen
- Hintergrund

➔ Topics

- HEALTH2013 Aufruf
- Cross-thematic Topics (KBBE, NMP, Umwelt)

➔ Veranstaltungen

- Open Info Day
- Brokerage Events

Zeitplan für Health.2013 (7. Aufruf)



- **Orientation Paper** → Vorveröffentlichung **02.04.2012**
Beginn Interservice Consultation

- **Veröffentlichung des Aufrufs: 9.-10. Juli 2012**

- **Deadline, erste Stufe:** INNOVATION-1: **2. Oktober 2012**
INNOVATION-2: **25. September 2012**

Letzter Aufruf in FP7, kein Aufruf in 2013!

Besonderheiten des Arbeitsprogramms HEALTH-2013



Ziel:

Verbesserung der **Gesundheit** der europäischen Bevölkerung und **Erhöhung der Wettbewerbsfähigkeit** der europäischen **Industrien** im Gesundheitssektor

Politischer Hintergrund:

- Adressierung der **großen gesellschaftlichen Herausforderungen** (11 Topics mit Bezug zu „Ageing“)
- **Innovationsgetrieben** >> Fokus auf **KMU und Industrie**
- Fokus auf **Verbreitungs- / Verwertungsaktivitäten**
- **Impact** erhöhen: Projektergebnisse sollen **näher an den Markt**
- **Überleitung zu H2020**

Besonderheiten des Arbeitsprogramms HEALTH-2013



⇒ Wieder starke Fokussierung auf weniger Bereiche

- Viele Bereiche geschlossen
- Prioritäten sind:
 - Brain Research
 - Antimicrobial Drug Resistance
 - Comparative Effectiveness Research

⇒ Zwei Aufrufe INNOVATION-1 und INNOVATION-2

- 2-stufiges Einreichverfahren für alle Topics

⇒ Breite Formulierung der Topics (verstärkt *bottom-up*)

- Häufig mehrere Projekte pro Topic

⇒ Projektgröße

- Mehrzahl der Topics CP-FP mit max. 6 Mio. €
- 3 Topics 20+mio € Projekte

Besonderheiten des Arbeitsprogramms HEALTH-2013



⇒ Projekte:

- Mindestteilnehmzahl 3, ansonsten kleine Konsortien
- Kurze Laufzeiten wenn möglich (auch 1 – 2 Jahre)

⇒ Großer Innovationsaspekt (KMU und Industrie)

- 60% der Topics sind SME/Industrie-relevant
 - min. 15 %, 30, 50% der *EC-Contribution* müssen an KMU gehen
- Insgesamt 20% des Budgets sollen an KMU/Industrie gehen

⇒ Internationale Kooperationen

- Strategischer Ansatz
- Programme Level Cooperation mit USA und Kanada
- Keine SICA

⇒ Clinical Trials

- in Bereichen Brain, Infectious diseases, Cancer, off-patent use

Spezifische Anforderungen SME-targeted Topics

Auszug aus dem Orientation Paper:

„Specific requirements to be considered under the evaluation:

- SME-targeted research is designed to *encourage SME efforts towards research and innovation*.
- Preference will be given to proposals demonstrating that *research intensive SMEs play a leading role*.
- The projects will be *led* by SMEs with R&D capacities, but the *coordinator does not* need to be an SME.
- The expected project results *must clearly* be of *interest* and *potential benefit* to SMEs. ...“

Charakteristika des Arbeitsprogramms HEALTH-2013



- ➔ **Spezielle Anforderungen der HEALTH-INNOVATION-2 Topics:**
- nur zwei Topics im Arbeitsprogramm
 - Laufzeit: **maximal 3 Jahre**
 - Anzahl der Partner 3 – **max. 5**
 - SME muss **führende Rolle** im Konsortium haben
 - Projektergebnisse müssen zum **klaren Benefit** des/der **SME** sein
 - Im Vollantrag **kurzen Business Plan** vorlegen, der weitere Marktaktivitäten aufzeigt
 - **50%** der *EU-Contribution* sollen an SME gehen
 - **finanzielle Leistungsfähigkeit** aller Konsortialpartner wird überprüft
 - teilnehmende SME sollen **mehrheitlich in europäischer Hand** sein
 - **frühere, separate Deadline im September**

Schwellenwerte zweistufiges Verfahren (HEALTH)

Schwellenwerte für Beurteilungskriterien, erste Stufe

<u>S/T quality</u>	<u>Impact</u>	
4 von 5	3 von 5	Call INNOVATION-2: 4 von 5
<u>8 von 10</u>		

Schwellenwerte für Beurteilungskriterien, zweite Stufe

<u>S/T quality</u>	<u>Implementation</u>	<u>Impact</u>	
4 von 5	3 von 5	3 von 5	
<u>12 von 15</u>			Call INNOVATION-2: 4 von 5

Flexibilität!

- ➔ Die Größe des Konsortiums (über 3 hinaus)
- ➔ Die Zusammensetzung des Konsortiums
- ➔ Die Dauer des Projektes

Liegt im Ermessen der
Antragsteller

- ➔ *Z.B.:* Ein *small- or medium-scale Collaborative Project* mit 6 Mio. € Obergrenze kann 3 oder 4 Partner für nur zwei Jahre mit einem Budget von 4 Mio. € haben.

1. Biotechnologie, generische Instrumente und Technologien für die menschliche Gesundheit

Bereich	Inhalt	Spezifika
0. Horizontal Topics for Collaborative Projects	<ul style="list-style-type: none"> Überführung von FP7 Projektergebnissen in innovative Produkte 	CP 6 Mio.€ (≥ 1) INNO-2!
1.1 Hochdurchsatzforschung	Geschlossen!	
1.2 Erkennung, Diagnose und Monitoring	<ul style="list-style-type: none"> Entwicklung von Imaging Technologien zur Therapie von seltenen Erkrankungen. 	CP 6 Mio.€ (≥ 1)
1.3 Prognosen zur Eignung, Sicherheit und Wirksamkeit von Therapien	<ul style="list-style-type: none"> Modellierung von toxischen Reaktionen in Fallstudien zur Vorhersage der Wirkung auf die menschliche Gesundheit. 	CP 12 Mio.€ (≤ 1)
	<ul style="list-style-type: none"> Innovative Ansätze um Immunreaktionen auf Implantate, Transplantate & biomedizinische Geräte zu untersuchen. 	CP 6 Mio.€ (≥ 1)
	<ul style="list-style-type: none"> Sicherheit und Effizienz von therapeutischen Vakzinen. 	CP 6 Mio.€ (≥ 1)
	<ul style="list-style-type: none"> Entwicklung von alternativen in vitro Immunochemikalien und anderen Testmethoden zur Qualitätskontrolle von Vakzinen. 	CP 3 Mio.€ (≥ 1)
1.4 Innovative therapeutische Konzepte und Behandlungen	<ul style="list-style-type: none"> Kontrolle der Differentierung und Proliferation in therapeutisch verwendeten humanen Stammzellen. 	CP 6 Mio.€ (≥ 1)

2. Forschung zur Übertragung grundlegender Erkenntnisse im Dienst der menschlichen Gesundheit

Bereich	Inhalte	Spezifika
2.1. Datenerhebung im großen Maßstab, Systembiologie 2.1.1 Datenerhebung im großen Maßstab	<ul style="list-style-type: none"> Validierung von genetischen Determinaten für Krankheit & Alterung im Tier- und Zellmodell. High impact research Initiative in Metagenomics in der personalisierten Medizin. 	CP 12 Mio.€ (≥ 1) CP-IP 30 Mio.€ (≤ 1)
2.1.2 Systembiologie	Geschlossen!	
2.2 Hirn und Hirnerkrankungen, Humanentwicklung und Altern 2.2.1 Hirnforschung und Erforschung von Hirnerkrankungen	<ul style="list-style-type: none"> Prospektive longitudinale Datenerhebung und vergleichende Erforschung der Wirksamkeit Comparative Effectiveness Research (CER) bei traumatischen Hirnerkrankungen. Entwicklung von effektiven Imaging Techniken zur Diagnose, Monitoring und Management von Mentalen Störungen. Kindliche Verhaltensstörungen charakterisiert durch aggressives Verhalten und/oder soziale Beeinträchtigung: von der präklinischen Forschung bis zur Behandlung. Patho-Physiologie and Therapie von Epilepsie Verstehen und Kontrolle von Schmerz. 	CP 30 Mio.€ (≥ 1) CP 6 Mio.€ (≥ 1) CP 6 Mio.€ (≥ 1) CP 12 Mio.€ (≥ 1) CP 6 Mio.€ (≥ 1)
2.2.2 Humanentwicklung und Altern	Geschlossen!	

2. Forschung zur Übertragung grundlegender Erkenntnisse im Dienst der menschlichen Gesundheit

Bereich	Inhalte	Spezifika
2.3 Translationale Forschung bei Infektionskrankheiten 2.3.0 Querschnittsthemen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Innovation in Vakzinen. 	CP 6 Mio.€ (≥ 1)
2.3.1 Resistenzen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Medikamente und Vakzine gegen Infektionen die bereits multiple Resistenzen aufweisen oder dabei sind diese zu erzeugen. ▪ Vielschichtige Ansätze zur antibakteriellen und / oder antifungalen Behandlung. 	CP 6 Mio.€ (≥ 1) INNO-2! CP 6 Mio.€ (≥ 1) -> <i>auch Topics in KBBE.2013.1.3.-5 und NMP.2013.1.2-2</i>
2.3.2 HIV/Aids, Malaria, Tuberkulose	Geschlossen!	
2.3.3 neu auftretende Epidemien	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Klinisches Management von Patienten bei schwerwiegenden Epidemien. 	CP 24 Mio.€ (1)
2.3.4 vernachlässigte Krankheiten	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Vernachlässigte Infektionserkrankungen Zentral- und Ost-Europas. ▪ Medikamenten-Entwicklung für vernachlässigte parasitische Erkrankungen. 	CP 3 Mio.€ (≥ 1) CP 6 Mio.€ (≥ 1)

2. Forschung zur Übertragung grundlegender Erkenntnisse im Dienst der menschlichen Gesundheit

Bereich	Inhalte	Spezifika
2.4 Translationale Forschung bei sonstigen schweren Krankheiten 2.4.1 Krebs	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Investigator-initiierte Behandlungs-Studie um Metastasen in Patienten mit soliden Tumoren vorzubeugen und/oder zu bekämpfen. ▪ Stärkung des Immunsystems von Krebspatienten. ▪ Investigator-initiierte klinische Studie und / oder beobachtende Studie zur unterstützenden und palliativen Behandlung. 	<p>CP6 Mio.€ (≥ 1)</p> <p>CP 6 Mio.€ (≥ 1)</p> <p>CP 6 Mio.€ (≥ 1)</p>
2.4.2 Herz-Kreislauf-Erkrankungen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Erforschung von neuen Targets zur Behandlung von kardiovaskulären Erkrankungen. ▪ Vergleichende Untersuchung der Wirksamkeit (<i>Comparative Effectiveness Research (CER)</i>) von existierenden Technologien zur Prävention und Diagnose und Behandlung von kardiovaskulären Erkrankungen. ▪ Optimierung des lebenslangen Lebensstiels zur Prävention und Behandlung von kardiovaskulären Erkrankungen. 	<p>CP 6 Mio.€ (≥ 1)</p> <p>CP 6 Mio € (≥ 1)</p> <p>CP 3 Mio € (≥ 1)</p>
2.4.3 Diabetes und Adipositas	Geschlossen!	
2.4.4 seltene Erkrankungen	Geschlossen!	
2.4.5 andere chronische Erkrankungen	Geschlossen!	

3. Optimierung der Gesundheitsfürsorge für die europäischen Bürger



Bereiche	Inhalte	Spezifika
3.1 Übertragung klinischer Erkenntnisse auf die klinische Praxis	Vergleichende Untersuchung zur Wirksamkeit (Comparative Effectiveness Research (CER)) in Gesundheitssystemen und Gesundheitsdienstleistungen .	CP 6 Mio.€ (≥ 1)
3.2 Qualität, Solidarität und Nachhaltigkeit im Gesundheitssystem	Geschlossen!	
3.3 Gesundheitsförderung und Prävention	Soziale Innovation zur Verbesserung der Gesundheit .	CP 6 Mio.€ (≥ 1)
3.4 Internationale Gesundheitsversorgung und Gesundheitssysteme	Geschlossen!	

4. Verschiedene Aktivitäten innerhalb des Themas Gesundheit

Bereiche	Inhalte	Spezifika
<p>4.1 Koordinierende und unterstützende Aktivitäten</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Unterstützung der Beteiligung der Industrien im Gesundheitssektor in EU-geförderten Projekten. ▪ Interaktionen zwischen EU Gesetzgebung und der Forschung und / oder Innovation im Gesundheitsbereich und die Effekte dieser auf die Anwendung und Umsetzung auf die Gesundheitsforschung und Innovation. ▪ Unterstützung der nächsten EU-Präsidenschaftsveranstaltung. ▪ Vorbereitung der zukünftigen Gesundheitsforschung und Innovation. ▪ Global Initiative zur Untersuchung der von Gen-Umwelt Interaktionen bei Diabetes /Adipositas in spezifischen Populationen. ▪ Kartierung von Forschungsaktivitäten von chronischen nicht-ansteckenden Erkrankungen. 	<p>CSA-CA, 2,5 Mio. € (1)</p> <p>CSA-CA, 0,5 Mio. € (≥ 1)</p> <p>CSA-SA, 0,1 Mio. € (≥ 1)</p> <p>CSA-SA, 0,5 Mio. € (≥ 1)</p> <p>CSA-SA, 2 Mio. € (1)</p> <p>CSA-SA, 1 Mio. € (1)</p>
<p>4.2 Reaktionen auf die Bedürfnisse von EU-Politiken</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Investigator-initiierte klinische zur Untersuchung von altersgerechten Verabreichungsformen und Dosierung von „off-patent“ Medikamenten. ▪ Untersuchungen zu „Adverse Drug Reactions“ bei bereits zugelassenen Medikamenten. ▪ Neue Methoden für klinische Studien bei kleinen Populationen. 	<p>CP, 6 Mio. € (≥ 1)</p> <p>CP, 3 Mio. € (≥ 1)</p> <p>CP-FP, 3 Mio. € (≥ 1)</p>

4. Verschiedene Aktivitäten innerhalb des Themas Gesundheit

Bereiche	Inhalte
Thema 2 KBBE.2013	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Auswirkungen von Lebensmitteln und Ernährungsverhalten, Lebensstil und dem sozioökonomischen Umfeld auf Depressionen ▪ Neue Technologien zur Beobachtung des Gehirns in Bezug auf das Essverhalten ▪ Das menschliche Darm-Mikrobiom, ernährungsbedingte Krankheiten und die Gehirnentwicklung (-> <i>HEALTH</i>) ▪ Lebensmittel-basierte Lösungen für die Beseitigung des Vitamin D-Mangels
Thema 4 NMP 2013	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Nanotechnologie zum Benefit von Umwelt, Energie und Gesundheit ▪ Nanotherapeutika zur Behandlung von bakteriellen Infektionskrankheiten ▪ Biomaterialien für weiterführende Therapien und medizinische Geräte im neurologisch/neuromuskulären oder kardiovaskulären Gebiet ▪ Biomaterialien: Imaging und schnelles, präzises Prototyping
Thema 6 Umwelt 2013	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Bestimmung von individueller Exposition auf Stressfaktoren in der Umwelt und Auswirkungen auf die Gesundheit ▪ Schliessen von Lücken im Wissen um die Wirkung von elektromagnetischer Strahlung auf die Gesundheit

Veranstaltung zum Aufruf Information / Partnering



Open Information Day am 29. Mai 2012, Brüssel

- Für potentielle Antragsteller und Multiplikatoren (~400 Teilnehmer)
- Organisiert von der Kommission, HEALTH-NCP-NET und anderen
- Informationen über das (Draft-)Arbeitsprogramm 2013
- Gelegenheit zum *Networking / Consortium building*
- Informationen über Unterstützungsstrukturen und Services
- Beratung zur Antragstellung (durch NCPs)
- Arbeitsprogramm-Entwurf wird voraussichtlich im April (?) von der Kommission vorveröffentlicht werden

Im Anschluss: Brokerage Event am 30. Mai 2012, Brüssel

- organisiert von HEALTH-NCP-NET und Fit-for-Health

Brokerage Event für Thema 1 und 2 am 26. und 27. 6., Basel

- Organisiert von Euresearch (NKS Schweiz), Fit-for-Health und Bio Net

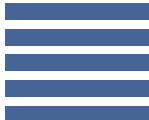
Zusammenfassung

- ➔ Zwei Calls mit zwei *Deadlines* (voraussichtlich 25. September & 2. Oktober)
- ➔ Investigator-driven clinical trials
- ➔ Über die Hälfte der Topics sind SME/Industrie Topics (15 – 30 - 50 % *EC Contribution* an KMU)
- ➔ Zweistufiges Verfahren
- ➔ Drei 20+ CP-IP (eins ggf. mit variabler Geometrie)
- ➔ Internationale Kooperationen



Fragen





Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Dr. Petra Oberhagemann
Nationale Kontaktstelle Lebenswissenschaften

Bürogemeinschaft PTJ / PT-DLR im
Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V.

Heinrich-Konen-Str. 1 (Postadresse)
Joseph-Schumpeter Allee 1 (Besucheradresse)
53227 Bonn

Tel. 0228 3821 1707

Fax 0228 3821 1699

E-Mail petra.oberhagemann@dlr.de

nks-lebenswissenschaften@dlr.de